

Denzlinger Nachrichten

AMTSBLATT DER GEMEINDE DENZLINGEN



Rathaus Denzlingen

Hauptstraße 110, 79211 Denzlingen
Telefon 0 76 66 / 6 11-0 · Fax 0 76 66 / 6 11-125
E-Mail: gemeinde@denzlingen.de
Internet: www.denzlingen.de
Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 8.00–12.00 Uhr
und Donnerstag 15.00–18.00 Uhr



Notrufnummern:

Notruf Polizei: 110
Notruf Feuerwehr, Notarzt, Rettungsdienst: 112
Rufnummer Krankentransport: 19222
Rufnummer Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst (außerhalb der regulären Sprechzeiten der Arztpraxen): 116 117
Rufnummer Zahnärztlicher Notfalldienst (an Wochenenden und Feiertagen): 01803/222555-70
Sperr-Hotline für Personalausweis: (+49) 116 116
Störungsdienst Strom 08 00 / 36 29 477 (SWE)
Störungsdienst Gas 0 76 41 / 95 99 373 (SWE)
Störungsdienst Wasser 0 76 66 / 611-510 (Gemeinde) zw. 16.30 und 7 Uhr 0162/2676325 (Gemeinde)

Treffpunkt Wochenmarkt

im Kohlerhof dienstags und freitags von 8.00 bis 12.00 Uhr
am Kauftreff freitags von 14.00 bis 18.30 Uhr

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN



Behördengänge in der Rathausverwaltung nur nach vorheriger Terminvereinbarung und mit medizinischer Maske

Der Haupteingang des Rathauses Denzlingen ist aufgrund der aktuellen Corona-Situation bis auf Weiteres geschlossen. Behördengängen sind grundsätzlich **nur bei unaufschiebbaren Angelegenheiten und nach vorheriger Terminvereinbarung** mit der zuständigen Sachbearbeiterin/dem Sachbearbeiter möglich. Beim Betreten des Rathauses **mus eine medizinische Maske getragen werden**, dazu gehören neben FFP2-Masken mit Standard KN95/N95 auch OP-Masken. Entsprechend der Terminvereinbarung werden Sie persönlich am Haupteingang empfangen. Die Kundenkontakte erfolgen entsprechend der geltenden Hygienrichtlinien. Bitte prüfen Sie vorab, ob zu Ihrer Anfrage ein Online-Formular auf der Denzlinger Homepage www.denzlingen.de existiert. Viele Angelegenheiten können Sie vollständig oder auch teilweise online erledigen. Informationen zu den Ämtern/Kontaktadressen finden Sie auf unserer Homepage unter der Rubrik „Rathaus & Politik/Rathaus/Ämter“. Unter der Rubrik „Rathaus & Politik/Bürgerservice/Formulare & Downloads“ finden Sie darüber hinaus zahlreiche Online-Formulare. Die Gemeinde Denzlingen appelliert an alle Bürgerinnen und Bürger, sich an die beschlossenen Maßnahmen des Landes zu halten. Bitte stärken Sie stets Ihr Immunsystem!

Die aktuelle Zeit lädt dazu ein, sich viel an der frischen Luft zu bewegen! Entdecken Sie Ihre Straßenzüge und unsere Heimat Denzlingen neu. Wir bitten Familien, Paare und Einzelpersonen bei Ihren Spaziergängen in Wald und auf Wegen herumliegenden Abfall einzusammeln. Diese Kombination ist eine optimale Verbindung: Bewegung an der frischen Luft und praktischer Nutzen für unsere Umwelt.

Die Hilfsmittel wie Greifzangen, Handschuhe und Müllbeutel stehen zur (namentlichen) Abholung im Rathaus bereit. Diese können montags bis freitags von 8 bis 12 Uhr und Donnerstagnachmittag von 15 bis 18 Uhr abgeholt werden. Für die Greifzangen wird ein Pfand (10 Euro) entgegengenommen. Bei der Rückgabe im Rathaus kann im Foyer des Rathauses auf einem Ortsplan eingezeichnet werden, in welchem Bereich Müll gesammelt wurde. Die gefüllten Müllsäcke dürfen die fleißigen Sammler und Sammlerinnen an sichtbar gekennzeichneten Plätzen deponieren. Der Bauhof wird den gesammelten Müll regelmäßig an folgenden Orten einsammeln:

- Lise-Meiner-Straße/Im Brühl (neben den Glascontainern)
- Rathausparkplatz, hinter dem Rathaus, Hauptstraße 110
- Wendepflanze Eisenbahnstraße
- Parkplatz Schwimmbad (neben den Glascontainern)
- Heidach-Parkplatz am Einbollen
- Wanderparkplatz am Waldspielplatz Denzlingen
- Hauptstraße Ausfahrt Richtung Glottertal (Glascontainer / oberhalb Hausnummer 241)

Da diese Aktion jeden Haushalt individuell anspricht und keine Gruppenbildung fördert, entspricht diese den Corona-Hygienevorschriften. Vielen, vielen herzlichen Dank für Ihre Mithilfe!

Markus Hollemann
Bürgermeister

Kommunale Teststation in Denzlingen

Ehrenamtliche Helferinnen und Helfer für die Durchführung von Bürger-Corona-Schnelltests gesucht!

Im Bund-Länder-Beschluss wurde festgelegt, dass alle Einwohner/-innen einmal pro Woche Anspruch auf einen kostenlosen Antigen-Schnelltest haben.

Um ein kommunales Testangebot für die Bürgerschaft sicherzustellen und auszubauen, sucht die Gemeinde Denzlingen ehrenamtliche Helferinnen und Helfer. Neben dem auf private Initiative eröffneten Corona-Schnelltest-Zentrum im Gewerbegebiet Denzlingen und den regelmäßig Testungen in den Kitas und den Schulen in Zusammenarbeit mit freiwilligen Helfern des DRK, Ärzten, Apotheken und fachkundigen Ehrenamtlichen besteht der Wunsch, für alle in Denzlingen zugängliche Testmöglichkeiten zu schaffen. Dies ist nur mit großer Mithilfe durch Helferinnen und Helfer mit Erfahrungen im medizinisch-pharmazeutischen Bereich, aber auch in der IT und Verwaltung möglich. Eine Aufwandsentschädigung gemäß der Satzung über die Entschädigung für ehrenamtliche Tätigkeit der Gemeinde ist denkbar. Haben Sie Interesse, ggf. auch stundenweise nach ausführlicher Einweisung und entsprechender Schutzausrüstung regelmäßig und verbindlich in der Teststation mitzuarbeiten? Dann schicken Sie uns bitte eine Kurzbewerbung gerne per E-Mail an die Anlauf-, Informations- und Vermittlungsstelle für Bürger-schaftliches Engagement AIV, info@denzlinger-fuer-denzlingen.de. Bitte teilen Sie uns auch mit, welche Tage und Uhrzeiten für Sie passend sind, an denen Sie in der Teststation unterstützend tätig sein können. Weitere Informationen zum Start sowie zur Organisation und Durchführung der Tests folgen.

Mediathek

Click & collect – Abholservice

Suchen Sie sich bis zu 15 Medien aus dem Katalog aus oder lassen sich ein Überraschungspaket zusammenstellen. Sobald es die Inzidenzwerte und gesetzliche Vorgaben erlauben, öffnet die Mediathek mit click & meet. Informieren Sie sich aktuell über <https://bibliotheken.kivbf.de/denzlingen>. Bitte geben Sie bis Ende März alle Medien zurück, die während des Lockdowns verlängert wurden.

Mediathek Denzlingen
Hauptstraße 134
Telefon (neu!):
07666/611-450

INFORMATIONEN

Abfallabfuhr

Mittwoch, 31. März 2021
Abfallgefäße (35 Liter bis 1,1 cbm-Behälter)



Gemeinde Denzlingen

Öffentliche Sitzung des Technischen Ausschusses

Am Dienstag, 30.03.2021, 17:50 Uhr, findet im Lothar Fischer Saal, Kultur & Bürgerhaus, Denzlingen, Stuttgarter Str. 30, 79211 Denzlingen eine öffentliche Sitzung des Technischen Ausschusses statt.

Tagessordnung:

1 Bauanträge

- 1.1 Starenweg 10 – Antrag auf Befreiung für die Errichtung einer Außentreppe
- 1.2 Unterrichtung über die Weiterleitung von Bauanträgen, für die eine Beschlussfassung im Technischen Ausschuss nicht erforderlich ist, bzw. die durch die Verwaltung weitergeleitet wurden.

- 2 **Rosenstraße 15** – Entscheidung über die Ausnahme von der Veränderungssperre „Hinter den Binken II“

3 Verschiedenes

Markus Hollemann
Bürgermeister



Gemeinde Denzlingen

Öffentliche Sitzung des Gemeinderates Denzlingen

Am Dienstag, 30.03.2021, 19:00 Uhr, findet im Lothar Fischer Saal, Kultur & Bürgerhaus, Denzlingen, Stuttgarter Str. 30, Denzlingen eine öffentliche Sitzung des Gemeinderates Denzlingen statt.

Tagessordnung:

- 1 Fragen und Anregungen der Zuhörer (Fragestunde)
- 2 Bekanntgabe von Beschlüssen aus nichtöffentlicher Sitzung
- 3 Vorstellung Planungsstand Dammrückverlegung durch Regierungspräsidium Freiburg - Mündliche Ausführung -
- 4 Bebauungsplan „Türleacker Nord“ - Satzungsbeschluss
- 5 Bebauungsplan „Östliche Kirchstraße“ - Satzungsbeschluss
- 6 Beratung und Beschlussfassung
 1. Haushaltssatzung mit Haushaltsplan der Gemeinde Denzlingen für das Haushaltsjahr 2021 mit Finanzplanung und Investitionsprogramm 2020 bis 2024
 2. Wirtschaftsplan des Eigenbetrieb Gemeindefabrik Denzlingen für das Wirtschaftsjahr 2021 mit Finanzplanung und Investitionsprogramm 2020 bis 2024
 3. Wirtschaftsplan des Eigenbetrieb Abwasserbeseitigung Denzlingen für das Wirtschaftsjahr 2021 mit Finanzplanung und Investitionsprogramm 2020 bis 2024
- 7 Verschiedenes (Fragestunde)

Markus Hollemann
Bürgermeister

Fundsachen

Folgende, nachstehend aufgeführte Fundsachen wurden im Fundbüro Rathaus Denzlingen abgegeben. Die evtl. Eigentümer können sich mit uns telefonisch in Verbindung setzen (Telefon 611-108, -109, -111).

Fundnr.	Kategorie	Fundsache	Funddatum
49/2021	Schlüssel	Schlüsselbund mit 3 Schlüsseln und vielen Schlüsselanhängern u.a. ein Fußballschuh	16.03.2021
50/2021	Powerbank	Powerbank schwarz	16.03.2021
51/2021	Schlüssel	Schlüsselbund mit 2 Pluschbommel	17.03.2021

Es wird darauf hingewiesen, dass das Eigentum an den Fundsachen, falls die Verlierer sich nicht melden, nach Ablauf von 6 Monaten nach Anzeige des Fundes beim Fundbüro auf die Finderin/den Finder oder bei Verzicht auf jegliche Fundrechte auf die Gemeinde des Fundortes übergeht.

Nutzen Sie auch die **Online-Suche** über unsere Homepage. Über „Fundinfo“ werden alle in Denzlingen abgegebenen Fundgegenstände angezeigt (die Suche funktioniert auch deutschlandweit). Den Link finden Sie über www.denzlingen.de Rubrik Rathaus/Bürgerservice/Fundbüro.

Aktuelle Straßensperrungen

Straßensperrung der Hauptstraße im Bereich der evangelischen Kirche wegen Arbeiten im Kanalbauwerk

Aufgrund von Arbeiten im Kanalbauwerk ist in der Zeit vom 29. bis 31.03.2021 eine Vollsperrung vorgesehen. Eine Umleitung ist dementsprechend eingerichtet. Eine Anfahrt zu den Anwohnergrundstücken ist möglich. Wir bitten um Beachtung der Beschilderung. Danke für Ihr Verständnis.

Straßensperrung der Schönbergstraße wegen Kranarbeiten

Aufgrund von Arbeiten am Neubau in der Schwarzwaldstraße 37 muss, wie bereits in der Ausgabe vom 18.03.2021 mitgeteilt, erneut ein Autokran in der Schönbergstraße aufgestellt werden. Aus diesem Grund wird der Abschnitt zwischen der Schwarzwaldstraße und der Kandelstraße am 30.03.2021 voll gesperrt. Auch für Fußgänger und Radfahrer ist kein Durchgang möglich. Eine Zufahrt zu den Anwohnergrundstücken ist nur eingeschränkt oder nicht möglich. Stellen Sie benötigte Fahrzeuge rechtzeitig unter Einhaltung der StVO weiträumig ab.

Online-Bürgersprechstunde

Die Online-Bürgersprechstunde mit Bürgermeister Markus Hollemann per Videotelefonie oder am Telefon finden statt:

- Montag, 5. April 2021, 14 bis 15 Uhr
- Dienstag, 13. April 2021, 10 bis 11 Uhr
- Dienstag, 20. April 2021, 15 bis 16 Uhr

Für eine Videotelefonie wird ein Mikrofon und eine Kamera am PC bzw. ein Handy benötigt. Bei fehlenden technischen Voraussetzungen findet das Gespräch am Telefon statt.

Zur Terminvereinbarung wenden Sie sich bitte an Frau Sator, Telefon 07666 / 611-101. Nach der Anmeldung erhalten Sie ggfs. einen entsprechenden Link für die Online-Bürgersprechstunde.

Online-Wirtschaftssprechstunde

Bürgermeister Markus Hollemann bietet monatlich eine **Wirtschaftssprechstunde** für Denzlinger Unternehmen und Firmengründer an. Sie haben die Möglichkeit, sich zu Ihren Anregungen direkt mit Bürgermeister Hollemann auszutauschen.

Die Online-Wirtschaftssprechstunde findet per Videotelefonie oder am Telefon statt:

Mittwoch, 31. März 2021, 14 bis 16 Uhr

Für ein Videotelefonie-Gespräch wird ein Mikrofon und eine Kamera am PC bzw. ein Handy benötigt. Bei fehlenden technischen Voraussetzungen findet das Gespräch am Telefon statt.

Zur Terminvereinbarung wenden Sie sich bitte an Frau Sator, Telefon 07666 / 611-101. Nach der Anmeldung erhalten Sie ggfs. einen entsprechenden Link für die Online-Wirtschaftssprechstunde.

Denzlingen räumt auf – Müllsammelaktion 2021

Die Gemeinde Denzlingen lädt Bürgerinnen und Bürger in der Zeit vom 29.03. bis 14.04.2021 zu „Umwelt-Spaziergängen“ ein.

LANGeweile?

GEH' AUF TOUR UND ENTDECKE DENZLINGEN GANZ NEU!

Auf den Displays in und um Denzlingen findest Du spannende Geschichten und Wissenswertes zu unserer Heimat. Es erwarten Dich viele Informationen, Videos und Texte. Wissen und Spaß für Groß und Klein – auch für Zuhause.

HIER TOUR STARTEN



DENZLINGEN

www.spurensuchen-denzlingen.de



Schnelltestzentren des Landkreises Emmendingen

- Der Landkreis Emmendingen bietet in zwei Schnelltestzentren kostenlose Corona-Schnelltests für die Bevölkerung an.
 - Die Testzentren werden im Auftrag des Landkreises vom Deutschen Roten Kreuz betrieben.
 - Beim Besuch in den Testzentren sind ein medizinischer Mundschutz oder FFP-2-Maske Pflicht.
 - Der Abstrich erfolgt durch geschultes fachkundiges Personal mit einem Wattestäbchen aus Nase/Rachen, der Test dauert ca. 5 Minuten.
 - Über den Test wird eine Bestätigung mit dem Ergebnis ausgestellt und kurz nach dem Abstrich per Mail mitgeteilt.
 - Das Testangebot richtet sich an beschwerdefreie Personen. Wer aufgrund von Symptomen vermutet, an COVID-19 erkrankt zu sein, sollte sich umgehend mit dem Hausarzt in Verbindung setzen und statt des Schnelltests einen PCR-Test vornehmen lassen.
 - Bei einem positiven Testergebnis müssen sich die betroffene Person und ihre Haushaltsangehörigen umgehend in Quarantäne begeben. Die positiv getestete Person sollte sich wegen eines PCR-Tests mit dem Hausarzt in Verbindung setzen.
 - Schnelltestzentrum Malterdingen
 - im Gewerbegebiet Malterdingen, beim Bahnhof, Riegeler Straße 7, Ecke Riegeler Straße/Gewerbestraße; auf dem Gelände der Corona-Teststation (Drive through-Station)
 - geöffnet Montag bis Freitag von 19 bis 21 Uhr, Samstag und Sonntag von 13.30 bis 17 Uhr
 - Schnelltestzentrum Waldkirch
 - Kantine der Firma SICK AG, Gebäude Z 6, Zugang über Rudolf-Blessing-Straße
 - geöffnet Montag bis Sonntag von 16.30 bis 20 Uhr
 - Terminbuchung online
- Termine müssen online gebucht werden.
Weitere Informationen hierzu erhalten Sie auf der Homepage des Landkreises Emmendingen unter www.landkreis-emmendingen.de/aktuelles/coronavirus/kreisschnelltestzentren.

MITTEILUNGEN DES LANDRATSAMTES

Kreismedienzentrum hat über Ostern zu

Das Kreismedienzentrum bleibt während der Osterferien von Montag, 29. März bis einschließlich Freitag, 9. April 2021 geschlossen. Ab Montag, 12. April 2021 ist das Kreismedienzentrum wieder zu den regulären Zeiten geöffnet. Die Öffnungszeiten sind: Montag bis Donnerstag von 8 bis 16 Uhr und freitags von 8 bis 13 Uhr.

Sammlung von gut erhaltenen Waren in Endingen

Die Frühjahrssammlung von gut erhaltenen Waren, die zu schade zum Wegwerfen sind, startet in diesem Frühjahr wieder, jedoch unter Einhaltung der Corona-Abstandsregeln. Um den Abstand zu wahren, werden die Gegenstände nicht direkt auf dem Recyclinghof gesammelt. Das Sammelfahrzeug von 48-Grad-Süd steht am Samstag, 27. März 2021 von 9 bis 14 Uhr auf dem Grünschnittplatz. Die Anlieferer werden gebeten, den Abstand von 1,5 Meter einzuhalten und eine Mund-Nasen-Bedeckung zu tragen. Gesucht sind Gebrauchsgegenstände wie Geschirr und Besteck, Vasen und Dekoartikel, Tischdecken und Bettwäsche, funktionsfähige Küchengeräte und Elektrogeräte sowie Spielwaren aller Art. Angenommen werden kann jedoch nur, was sich später auch grundsätzlich wiederverkaufen lässt. Konkrete Auskünfte, welche Gegenstände derzeit nachgefragt sind bzw. wofür es keine Verwendung gibt, erteilen die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter von 48 Grad Süd schon vor dem Sammeltermin (Frau Feldmaier und Her Wastell, Telefon 07643 / 3339230). Gut erhaltene gebrauchte Gegenstände können in den Second-Hand-Kaufhäusern in Denzlingen, Emmendingen, Endingen und Herbolzheim erworben werden. Öffnungszeiten und weitere Infos gibt's hierzu unter www.w48gradsued.de

Sammlung von gut erhaltenen Waren in Elzach

Die Frühjahrssammlung von gut erhaltenen Waren, die zu schade zum Wegwerfen sind, startet in diesem Frühjahr wieder, jedoch unter Einhaltung der Corona-Abstandsregeln. Um den Abstand zu wahren, werden die Gegenstände nicht direkt auf dem Recyclinghof gesammelt. Das Sammelfahrzeug der Beschäftigungsgesellschaft WABE steht am Samstag, 27. März 2021 von 9 bis 13 Uhr vor dem Recyclinghof auf dem Gelände des Betonwerkes in Elzach. Die Anlieferer werden gebeten, den Abstand von 1,5 Meter einzuhalten und eine Mund-Nasen-Bedeckung zu tragen. Gesucht werden gut erhaltene Gebrauchsgegenstände wie Geschirr und Besteck, Vasen und Dekoartikel, Tischdecken und Bettwäsche, funktionsfähige Küchengeräte und Elektrogeräte sowie Spielwaren aller Art. Angenommen werden kann jedoch nur, was sich später auch grundsätzlich wiederverkaufen lässt. Konkrete Auskünfte, welche Gegenstände derzeit nachgefragt sind bzw. wofür es keine Verwendung gibt, erteilen die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der WABE schon vor dem Sammeltermin (Frau Eichele und Frau Ganter, Telefon 07681 / 4740556). Gut erhaltene, gebrauchte Gegenstände können im Second-Hand-Kaufhaus „Hin und Weg“ der WABE, Dameraustraße 2 in Waldkirch jederzeit und von allen Interessenten erworben werden. Öffnungszeiten des Kaufhauses: Montag bis Freitag, 9 bis 12.30 Uhr und 14.30 bis 18 Uhr und Samstag, 9 bis 13 Uhr. Weitere Infos unter www.wabe-waldkirch.de

Engerlingsbefall im Grünland - Informationen und Anträge

Durch Engerlingslarven des Junikäfers geschädigte Grünlandflächen können im Rahmen eines praxisnahen Forschungsprojektes des Landwirtschaftlichen Technologiezentrums Augustenberg (LTZ) wiederhergestellt werden. Bis zum **31. März 2021** können Landwirte dem Landwirtschaftsamt betroffene Flächen melden. Die Wiederherstellung wird zentral organisiert und erfolgt durch einen Lohnunternehmer. Die Kosten der Wiederherstellung können voraussichtlich vollständig durch die zur Verfügung stehenden Projektmittel finanziert werden. Im Rahmen dieses Forschungsprojektes ist es auch möglich, einen Antrag für eine Aufwandsentschädigung für die Wiederherstellung von durch Engerlingslarven geschädigten Grünlandflächen bis zum **30. April 2021** zu stellen. Weitere Informationen und Formulare gibt es auf der Internetseite des Landwirtschaftsamtes unter www.emmendingen.landwirtschaft-bw.de

Corona-Teststation in Malterdingen wieder jeden Tag geöffnet

Die Corona-Abstrichstelle auf dem Parkplatz am Bahnhof Riegeler-Malterdingen (Riegeler Straße 7, Einfahrt über Gewerbestraße) ist ab sofort von Montag bis Freitag von 17 bis 19 Uhr sowie Samstag und Sonntag von 10 bis 13 Uhr geöffnet. In der Abstrichstelle werden ausschließlich PCR-Tests durchgeführt. Es werden Personen mit dem Verdacht auf eine Corona-Erkrankung oder Kontaktpersonen nach vorheriger Anmeldung durch Haus-, Kinder- und Jugendarzt oder Gesundheitsamt getestet. Darüber hinaus erhalten Personen nach Vorlage eines roten Warnhinweises in der Corona-Warn-App oder einer schriftlichen Bestätigung über einen positiven Schnelltest einen PCR-Test.

Am gleichen Ort befindet sich das Schnelltestzentrum, das im Auftrag des Landkreises Emmendingen vom Deutschen Roten Kreuz betrieben wird. Es hat von Montag bis Freitag von 19 bis 21 Uhr sowie Samstag und Sonntag von 13.30 bis 17 Uhr geöffnet. Hier können alle Bürger/innen einen kostenlosen PoC-Antigen-Schnelltest pro Woche erhalten. Termine für einen Schnelltest können über die Website des Landratsamtes gebucht werden www.landkreis-emmendingen.de/aktuelles/coronavirus/kreisschnelltestzentren

Ende der »Denzlinger Nachrichten«

INFORMATION MIT FORMAT



Fahrt zum Impfzentrum

Wann die Krankenkasse die Kosten übernimmt

Viele Menschen fragen sich besorgt, wie sie zum Impfzentrum kommen, wenn sie selbst nicht mehr mobil sind. Was müssen sie tun, damit sie nicht auf ihren Ausgaben für die Fahrt sitzenbleiben? Die VdK-ZEITUNG beantwortet die wichtigsten Fragen.

Die Coronavirus-Impfverordnung regelt, dass die Impfung in Impfzentren erfolgen soll. Wer nicht mehr in der Lage ist, selbst dorthin zu kommen, soll den schützenden Piks von mobilen Impfteams erhalten, und zwar unabhängig davon, ob die Betroffenen zu Hause oder in einer Pflegeeinrichtung wohnen. Falls das nicht möglich ist, sollen die gesetzlichen Krankenkassen die Fahrtkosten übernehmen. So hat es das Bundesgesundheitsministerium in seiner Begründung zur Impfverordnung festgelegt. Auch der GKV-Spitzenverband hat empfohlen, dass die gesetzlichen Kassen die Transportkosten abdecken, und zwar bis zum „nächst erreichbaren Impfzentrum“. Er koppelt das an eine gesetzliche Vorgabe und dringt auf ein einheitliches Vorgehen.

Genaue Prüfung

Für alle Betroffenen bedeutet das konkret: Ihre Krankenkasse prüft, ob sie die Fahrtkosten erstattet. Grundlage ist § 60 SGB V. Dort heißt es, dass die Fahrtkosten für ambulante Behandlungen – zu denen die Corona-Schutzimpfung gehört – nur im Ausnahmefall übernommen werden. Vier Bedingungen müssen erfüllt sein: Die Behandlung ist medizinisch notwendig, Der Patient ist nur eingeschränkt oder nicht mobil, oder das Transportmittel ist aus einem anderen Grund medizinisch notwendig. Der Arzt hat eine Verordnung ausgestellt. Die Krankenkasse hat die Fahrtkosten vorher genehmigt. Für den VdK ist klar: Die Fahrt zur Impfung muss kostenfrei sein für alle, die selbst nicht mobil sind oder denen eine Fahrt mit Bus oder Bahn nicht zugemutet werden kann. Wenn die Krankenkasse die Kostenübernahme ablehnt, sollten VdK-Mitglieder Widerspruch einlegen.

Verordnung vom Arzt

Die ärztliche Verordnung stellt der behandelnde Arzt – etwa der Hausarzt – aus, und zwar als Verordnung der Krankenbeförderung. Er muss das medizinisch erforderliche Transportmittel angeben. Mit diesem Formular wenden sich gesetzlich Versicherte vorab an ihre Krankenkasse, um sich die Fahrtkosten genehmigen zu lassen. Einfacher wird es, wenn die Versicherten • einen Schwerbehindertenausweis mit Merkzeichen „aG“ (außergewöhnlich gehbehindert), „Bl“ (blind) oder „H“ (hilfflos) haben, • Pflegegrad 3 haben, bei dem eine dauerhafte Beeinträchtigung der Mobilität vorliegt oder

• Pflegegrad 4 oder 5 haben.

In diesen Fällen reicht die ärztliche Verordnung aus. Mit dieser gilt die Fahrt als genehmigt, der Weg zur Krankenkasse entfällt. Gesetzlich Versicherte müssen zwischen fünf und zehn Euro zuzahlen. Den Restbetrag können Transportunternehmen direkt mit der Krankenkasse abrechnen, wenn sie einen Vertrag mit ihr haben. Das ist für die Versicherten der bequemere Weg. Haben sie keinen Vertrag, müssen die Versicherten erst einmal zahlen. Reichen sie die ärztliche Verordnung mit der Rechnung bei ihrer Kasse ein, erstattet diese die Kosten.

Wenn die Kasse die Fahrtkosten zum Impfzentrum nicht übernehmen will, kann es sich lohnen, vor Ort nach lokalen Angeboten zu fragen. Manche Kommunen übernehmen die Kosten.

Emmendingen: Die Elektromobilität kennenlernen und E-Autos einfach mal ausprobieren

Neues Angebot der Verkehrswacht im Landkreis Emmendingen

Die Landesverkehrswacht stellt dem Land mit Förderung des Ministeriums für Verkehr Baden-Württemberg insgesamt 36 E-Autos zur Verfügung. Moderatorinnen und Moderatoren vermitteln allen interessierten Menschen Grundkenntnisse über Elektromobilität und bieten ihnen kostenlose Probefahrten an. Die E-Auto-Flotte der Verkehrswacht ist auch in Kreisbädern angekommen. Ab sofort steht das Moderatoren-Team der Kreisverkehrswacht Emmendingen für Info-Gespräche und kostenlose Probefahrten bereit. Autofahrende sollen erfahren, ob ein E-Auto für sie in Frage kommt und ob der vollelektrische Antrieb ihren alltäglichen Anforderungen entspricht. Die Beratung umfasst auch Fragen zum Ladevorgang in der Öffentlichkeit oder zu Hause, staatliche Förderprogramme und technisches Hintergrundwissen. Die Buchung erfolgt unkompliziert über E-Mail oder Telefon-Hotline. Die Moderatoren der Verkehrswacht kommen mit dem E-Auto zum vereinbarten Termin direkt nach Hause. Auch wer das E-Mobil der Verkehrswacht in der Öffentlichkeit entdeckt, kann sich spontan für eine Fahrt melden. Die Aktionen finden aufgrund der Infektionslage unter strengen Hygienevorkehrungen statt.

Mehr Infos unter <https://www.eauto-ausprobieren.de/>
Buchungen: Telefon 0800 / 11011999 / E-Mail: anfrage@eauto-ausprobieren.de

Das Angebot gilt für die gesamte Region auch außerhalb des Landkreises Emmendingen (Freiburg, Breisgau-Hochschwarzwald, Ortenau usw.). Termine für Medienschaffende sind auf Anfrage jederzeit möglich.

Deutsche Verkehrswacht

• Kreisverkehrswacht Emmendingen-

Da fehlt noch jemand ...

WIR SUCHEN DICH!

Bei der Freiwilligen Feuerwehr erlebst Du alles, was Dir wichtig ist.

MACH MIT.

Freiwillige Feuerwehr Denzlingen:
Homepage: www.feuerwehrendenzlingen.de
E-Mail: info@feuerwehr-denzlingen.de

DIE GEMEINDE DENZLINGEN GRATULIERT

26. März: Enrico Redina (70)
28. März: Rüdiger Kaiser (70)
29. März: Irmgard Meiners-Schuth (70); Joachim-Rüdiger Stoßberg (80).

AUS DEN GEMEINDERATSFRAKTIONEN
Jede Fraktion ist für den Inhalt ihres Beitrages eigenverantwortlich

Freie Wähler
Denzlingen i. K.

Mitteilung der „Freien Wähler“ zur „Hochzeitsbrücke“

In der Gemeinderatsitzung am 9. März 2021 haben wir in einem interfraktionellen Antrag für den Erhalt der Historischen Rundbogenbrücke (am Einbollenparkplatz) und für einen Übergang zur beliebten Bank unter der Linde („Roskopfblick“) eingesetzt. Der Erhalt ist nun gesichert, der Abrissbeschluss vom Tisch. Für unser Anliegen, einen Übergang (z. B. durch einen Holzsteg) einzurichten, konnten wir leider keine Mehrheit finden, was auch der deutlichen Ablehnung durch die Verwaltung geschuldet war. Nur eine „ansprechende Absperrung“ der Brücke ist für uns keine Option. Wir werden uns weiter dafür einsetzen, eine Überquerung der Brücke zu erreichen und bedanken uns für die zahlreichen unterstützenden Telefonanrufe und Nachrichten, die uns nach den Zeitungsmeldungen der letzten Tage erreicht haben.

Barbara Nübling - Dieter Guenich - Hans-Jörg Wössner